

Nm. abgeholt, bei mir (2).

Kf. Poker und Billard.

9. Mz. Nm. bei mir

mit ihr in der Stadt, bl. Freihaus soup.– Kfh. Billard.

10. Mz. Abds. vor dem Haus.

11. Mz. Nm. bei mir.

12. Mz. Vm. Kfh., Nm. bei mir.

13. mit Mz. in Himberg. Dort soup.– Kf. Billard und Poker.–

14. Mz. Nachm., vor dem Fenster vergeblich. Regen.

15. Sonntag. Mz. Vorm. bei mir, mit ihr „Flucht“ dinirt, bei mir z. H.

(5).– Nm. Poker bei Diam.– Abds. Heumühle soup. mit Mz. und Bruder. Kf. Poker.

16. Mz. Nm. bei mir, Abds. Kfh. Margarethen, Spatenbräu. Kf. Poker.

17. Mz. Nachm.; Abd. mit ihr Goldspinnerin soup.– Kfh. Poker.

18. Mz. Vorm.–

Nm. in Reichenau.–

Olga: Ich bin doch anders wie andre Frauen – Sonst wär ich längst Ihre Geliebte.– Ich werd es ja doch.–

Wenn Sie hier wohnten (nebenan) wär das Zimmer nicht versperrt. Ich möchte die zerfleischen, die Ihnen auch mit der Hand so ins Gesicht fährt.–

Sie weint, will ihrem Mann davon.

19. mit Mz. – Goldspinnerin soup. Unerquickliche Scene.

20. Mz. in aller Früh bei mir (2). Nm. bei mir.

Abds. mit ihr und Bruder Weintraube soup.– Wagenfahrt.–

21. Vorm. am Stefansturm.

Mz. Nm. (2). Leidinger – Abd. Kfh. Poker.

(Brief Ch. W.)

22. Sonntag, mit Mz. Gusti und Franz in Klosterneuburg und Weidling.

23. Mz. Vorm. (Handschuhe), Nm. bei mir.– Concurr.– Sie kleine Rolle im Damenkrieg. Soupirt mit ihr und Bruder Triest.

24. Nm. Jean. bei mir.

Mz. vor dem Hausthor, Rainergasse.

Abd. Ronacher Goldmann und Familie.

25. Mz. Abd., dann mit ihr Weintraube soup.– Kfh. Billard.

26. mit Mz. in Himberg soup. Kf. Arkaden, mit Goldmann und Fam.

27. mit Mz. Abds. spazieren und Kfh. Gause.– Kfh. Billard.

28. mit Mz. Nachm. [Besorgung], dann sie bei mir (4).– Nach Haus.